

Sie halten die Fäden in der Hand

Am Wochenende war in Wernsberg Weihnachtsmarkt von Puppenbühne und Vereinsgemeinschaft

VON BENJAMIN KIMPEL

WERNBERG. Zum Weihnachtsmarkt hatte die Vereinsgemeinschaft Wernsberg für das Wochenende in den Homburger Stadtreil eingeladen. Veranstaltung wurde der Markt gemeinsam mit der Puppenbühne Wernsberg.

Aus diesem Anlass wurde im Marionettentheater, das von einem Verein ehrenamtlich betrieben wird, das Märchen von den Bremer Stadtmusikanten gezeigt.

Die Puppenspieler zeigten das Märchen in einer musikalischen Version und sorgten dafür gleich zweimal am Nachmittag für helle Freude bei den jungen und alten Besuchern. Beide Vorführungen waren mit knapp 50 Besuchern nahezu ausverkauft.

Ein Jahr Vorbereitung

Wenn ein Stück im Theater läuft, liegt bereits eine Vorbereitungszeit von einem Jahr hinter den Machern in Wernsberg, von der Herstellung der Puppen und Kulissen bis zum Schneider der Kleider und dem Aufnehmen und Abmischen der Tonsequenzen.

Die Puppenbühne verfügt über moderne Technik im Ton- und Lichtbereich, die auf das jeweilige Stück eigens zugeschnitten programmiert wird.

Die Mitglieder der Puppenbühne sind viel mehr als Marionettenspieler und Synchronsprecher. Mit viel Liebe zum Detail wird alles aufeinander abgestimmt: Das Konzept des Stückes und der Text;

die Musik, das Bühnenbild, die Kostüme und schließlich die Bühnentechnik.

Auch für das Marionettentheater spielt das Thema Energiesparen eine Rolle. Schon vor einigen Jahren wagten die Wernsberger den Umstieg auf die energiesparende LED-Technik, wie Stefan Kunz erläuterte, der für die Technik, die Marionetten und die Kulisse zuständig ist.

Verein seit 2005

Die Puppenbühne Wernsberg wurde als eingetragener Verein im Jahr 2005 von Wernsberger Einwohnern gegründet. Mittlerweile hat der Verein 54 Mitglieder, 15 davon machen aktiv bei den Aufführungen mit. Die Bühne hat sich über die Jahre längst zu einem Mittelpunkt im Dorfleben entwickelt.



Auf der Puppenbühne Wernsberg: Die Bremer Stadtmusikanten werden in einer musikalischen Version gezeigt, das Stück läuft noch bis Februar.

Fotos: Kimpel

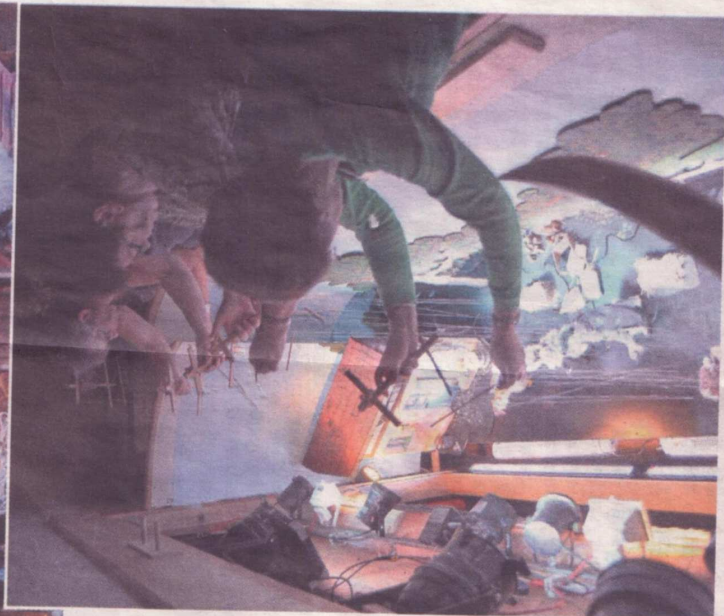
HINTERGRUND

Stadtmusikanten bis Februar

Wer Interesse an Karten für die weiteren Vorstellungen des Stücks „Die Bremer Stadtmusikanten“ hat, kann diese ab sofort telefonisch bestellen. Karten sind nur im Vorverkauf erhältlich: Christiane Kunz, Tel. 0 56 84/82 49.

Die nächsten Spieltermine: 20. und 21. Dezember, 10., 11., 17., 18., 24. und 25. Januar, 1., 8., 21. und 22. Februar. Beginn ist jeweils um 15 und um 17 Uhr. Eintrittspreis für Kinnesene 4,50 Euro, für Erwachsene 4,50 Euro. (be)

www.puppenbuehne-wernsberg.de



Einblick von oben: Die Puppenspielerinnen in Wernsberg bei der Arbeit